

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner

Falk Lange

Durchwahl

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

29.03.2012

„Wir werden 20“ - Festveranstaltung der sächsischen Leibniz-Einrichtungen anlässlich des 20-jährigen Bestehens im Freistaat

Unter dem Motto „Wir werden 20“ feiern die sächsischen Leibniz-Institute 20 Jahre erfolgreiches Bestehen. In den vergangenen zwei Jahrzehnten gelang es der Leibniz-Gemeinschaft, sich fest in der gesamtdeutschen Wissenschaftslandschaft zu verankern. Darüber hinaus wurde die außeruniversitäre Forschung zum starken Partner der Hochschulen in gemeinsamen Projekten, Sonderforschungsbereichen, Exzellenzclustern und Graduiertenschulen. „Dies ist Ausdruck für die hohe Wertschätzung außeruniversitärer Forschungseinrichtungen: Die Hochschulen möchten sie als Partner im Boot haben“, so die sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Sabine von Schorlemer, anlässlich der heutigen Festveranstaltung.

Neben exzellenter Forschung leisten die Leibniz-Institute unter anderem mit Lizenzvergaben und der Bereitstellung von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Wirtschaftskraft weit über die Grenzen des Freistaats hinaus. „Die Leibniz-Gemeinschaft bildet eine wichtige Säule des Wissenschaftsstandorts Sachsen“, erklärte Sabine von Schorlemer. Mit einem eigenen Evaluationssystem werden sämtliche Einrichtungen zum Zweck der Qualitätssicherung regelmäßig überprüft. „Die dabei erzielten hervorragenden Evaluierungsergebnisse der sächsischen Leibniz-Institute basieren nicht zuletzt auch auf deren kontinuierlicher Förderung im Rahmen der gemeinsamen Finanzierung von Bund und Ländern“, sagte die sächsische Wissenschaftsministerin und betonte, dass die sächsischen Leibniz-Einrichtungen mit ihrem Potential an renommierten Wissenschaftlern und modernen Ausstattungen auch im internationalen Wettbewerb bestehen.

Im Freistaat Sachsen sind insgesamt sechs Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft ansässig: die Leibniz-Institute für Länderkunde,

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Troposphärenforschung und Oberflächenmodifizierung in der Messestadt Leipzig, und die Leibniz-Institute für Polymerforschung, ökologische Raumentwicklung sowie Festkörper-und Werkstoffforschung in der Landeshauptstadt Dresden.